

Literaturliste Ehrenamt und Engagement fördern

Literatur

Coenen-Marx, C. (2011): Kirche. In: Thomas Olk (Hg.): Handbuch Bürgerschaftliches Engagement. 1. Aufl. Weinheim, Bergstr, S. 257-265.

Behr, K.; Lieb, R.; Rauschenbach, Thomas: Strukturwandel des Ehrenamts. Gemeinwohlorientierung im Modernisierungsprozess. Weinheim 2000

Ehrhardt, Jens: Ehrenamt: Formen, Dauer und kulturelle Grundlagen des Engagements (Campus Forschung), 2011, ISBN9783593393872

Gensicke, Thomas: Freiwilliges Engagement als Bildungsprozess. Zivilgesellschaft und Freiwilligentätigkeit in Deutschland zwischen 1999 und 2009, 2013. In: Katholischen Bundesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (Hg.): Zeitschrift für Erwachsenenbildung (1), S. 11–15.

Habeck, Sandra A.: Freiwilligenmanagement. Exploration eines erwachsenenpädagogischen Berufsfeldes, 2017, ISBN: 978-3-658-07402-9

Hanusa, Barbara/Hess, Gerhard/Roß, Paul-Stefan (Hrsg.): Engagiert in der Kirche. Ehrenamtsförderung durch Freiwilligenmanagement, Stuttgart 2010.

Das Buch, erschienen in den Schriften der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg, behandelt Grundfragen des ehrenamtlichen beziehungsweise freiwilligen Engagements heute. Verschiedene Autorinnen und Autoren liefern Beiträge zu Grundlagen, landeskirchlichen Erprobungen, Praxismodellen und -erfahrungen.

Kegel, Thomas: Perspektive strategisches Freiwilligenmanagement. In: Doris Rosenkranz und Angelika Weber (Hg.): Freiwilligenarbeit. Einführung in das Management von Ehrenamtlichen in der Sozialen Arbeit. 2. Aufl. Weinheim 2012, S. 67–77.

Klie, Thomas.; Roß, P.-S: Wie viel Bürger darf's denn sein!? Bürgerschaftliches Engagement im Wohlfahrtsmix – eine Standortbestimmung in acht Thesen. Archiv für Wissenschaft und Praxis der sozialen Arbeit 36 (4), S. 20-43, 2005

Obenauer, Silke und Andreas: Gemeinde leiten in stürmischen Zeiten. Ein Werkbuch für Leitungsgremien, Berlin 2021, ISBN978-3-643-14896-4

Rauschenbach, Thomas (Hg.): Von der Wertgemeinschaft zum Dienstleistungsunternehmen. Jugend- und Wohlfahrtsverbände im Umbruch. 2. Aufl. Frankfurt am Main 1995

Redmann, Britta: Erfolgreich führen im Ehrenamt. Ein Praxisleitfaden für freiwillig engagierte Menschen, Wiesbaden 2017, ISBN978-3-658-18918-1

Britta Redmann zeigt auf, wie dem Miteinander und der Beziehung untereinander eine entscheidende Bedeutung zukommt und wie ehrenamtliches Engagement sich sicher und zukunftsfähig gestaltet. Dabei werden zusätzlich aktuelle Aspekte wie der gesellschaftliche Wandel oder auch die Digitalisierung aufgegriffen und mit Fokus auf das Ehrenamt beleuchtet. Für ein erfolgreiches Zusammenwirken, Funktionieren der Strukturen, für den Erfolg, aber auch für die Begeisterung von ehrenamtlicher Tätigkeit und vor allem für eine kontinuierliche Nachfolge kommt dem Aspekt „Führung von ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitgliedern“ eine entscheidende Funktion zu. Allen Menschen, die ehrenamtlich in einer Führungsfunktion tätig sind, gibt dieses, nun in der 3. Auflage erscheinende und vollständig aktualisierte Werk einen umfassenden Überblick über die Erfolgsfaktoren von „Führung im Ehrenamt“, mit vielen Beispielen, Fallstudien und Erfahrungsberichten sowie Checklisten als pragmatische Umsetzungshilfe.

Reifenhäuser, Carola und Oliver (Hrsg.): Praxishandbuch Freiwilligenmanagement, 2013, ISBN 9783779920946

Rosenkranz, D.; Görtler, E. (2012): Woher kommen künftig die Freiwilligen? Die Notwendigkeit einer gezielten Engagementplanung in der Wohlfahrtspflege. In: Doris Rosenkranz und Angelika Weber (Hg.): Freiwilligenarbeit. Einführung in das Management von Ehrenamtlichen in der Sozialen Arbeit. 2. Aufl. Weinheim, Basel, S. 46–56.

Rosenkranz, D.; Weber, A.; Möhringer, A.: Freiwilligenarbeit. Einführung in das Management von Ehrenamtlichen in der sozialen Arbeit. Weinheim 2002

Seidelmann, Stephan: Altruismus, Geselligkeit, Selbstentfaltung. Motive Ehrenamtlicher in der evangelischen Kirche, Freiburg im Breisgau 2016.

Eine Rezension zum Buch finden Sie hier:

https://www.engagiertnordkirche.de/fileadmin/user_upload/baukaesten/Baukasten_Engagiert_Nordkirche/Dokumente/newsletter-24-rezension-junga.pdf

Schäffter, O.: Lernen in der Zivilgesellschaft – aus der Perspektive der Erwachsenenbildung. 2006 In: Hermann Voesgen (Hg.): Brückenschläge Neue Partnerschaften zwischen institutioneller Erwachsenenbildung und bürgerschaftlichem Engagement. Bielefeld, S. 21-33.

Wehner, Theo, und Güntert, Stefan (Hrsg.): Psychologie der Freiwilligenarbeit. Motivation, Gestaltung und Organisation, Berlin/Heidelberg 2015.

Anhand der These, dass Freiwilligkeit als Arbeitstätigkeit von Freiwilligen verstanden wird und nach eben solchen Gesetzmäßigkeiten funktioniert, arbeiten Wehner und Güntert mit anderen Kollegen heraus, welche Bedingungen die organisationelle Einbettung braucht, damit Engagierte ihr Engagement nicht mehr mangels zufriedenstellender organisatorischer Bedingungen beenden. Die Untersuchung bewegt sich entlang einer scheinbar klaren Grenze zwischen Erwerbs- und Freiwilligenarbeit.

Broschüren

Das Ehrenamt im Kulturwandel. Ein Diskussionsanstoß der Arbeitsstelle Ehrenamt der Nordkirche, Hamburg 2016.

Das Papier vertieft auf elf Seiten sechs Beobachtungen zu den Herausforderungen rund um das Thema Ehrenamt und Engagementförderung.

https://www.engagiertnordkirche.de/fileadmin/user_upload/baukaesten/Baukasten_Engagiert_Nordkirche/Dokumente/16-Diskurspapier-Ehrenamt-im-Kulturwandel_2.pdf

Geheime Themen zwischen Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen. Dokumentation des Netzwerktreffens Ehrenamt der Nordkirche, Hamburg 2015

https://www.engagiertnordkirche.de/fileadmin/user_upload/baukaesten/Baukasten_Engagiert_Nordkirche/Dokumente/Netzwerktreffen_Ehrenamt_2_2015.pdf Herausforderungen und offen Genanntes auf Seite 23–24.

Theologie des Ehrenamts. Dokumentation des Konsultationstags der EKD, epd Dokumentation 21,2013.

Darin enthalten eine einleitende Erörterung von Oberkirchenrätin Cornelia Coenen-Marx zur aktuellen Diskurslage und Beiträge von Michael Herbst und Eberhard Hauschildt. Michael Herbst: Von den erweckten Gründerpersönlichkeiten zu den begeisterten Gospelchören. Zur Bedeutung der Frömmigkeit für die Stärkung des Ehrenamts, Seite 16–26. Der Greifswalder Theologe stellt heraus, dass wir über die Frömmigkeit der Ehrenamtlichen bislang nur wenig wissen und entwickelt eine Sicht, wie Frömmigkeit und Ehrenamt zusammenhängen können. Eberhard Hauschildt: Kirchliche Strategie ehrenamtlichen/freiwilligen Engagements und die „Theologie des Ehrenamtes“, Seite 7–15 Der Bonner Praktische Theologe stellt hier seine Theorie der vier Felder als Grundlage für eine Theologie des Ehrenamtes vor. Er bezieht sich dabei auf die Vielfalt der kirchlichen Berufe und beschreibt das Ehrenamt als ein neuzeitliches Phänomen, dessen Gestaltung denkbar unterschiedlich ausfallen kann. Hier zu bestellen <http://www.epd.de/fachdienst/fachdienst-dokumentation/artikel/epddokumentation>

Wenn Helfen nicht mehr gut tut...

Freiwilliges Engagement tut gut – meistens jedenfalls. Doch was, wenn die eigenen Grenzen erreicht sind, es

einfach zu viel wird oder die fachlichen und persönlichen Kompetenzen nicht zum Engagementfeld passen? Drei Autorinnen, darunter auch unsere Fachstellenkollegin Ursula Stegemann, haben unter der Überschrift „Wenn Helfen nicht mehr gut tut...“ einen Wegweiser durch die Welt des Helfens erstellt. Die Broschüre hat 60 Seiten und bietet haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern eine Fülle methodischer und theoretischer Anregungen.

https://www.diakonie-pfalz.de/fileadmin/user_upload/moechte_helfen/Ehrenamt/Wenn_Helfen_nicht_mehr_gut_tut.pdf

Scham - zwischen Tabu und Chance

Scham ist ein Gefühl, das viele gerne verbergen möchten. Im Ehrenamt oder freiwilligen Engagement kommt es immer wieder zu Situationen, die Scham hervorrufen. Für viele ist Scham jedoch ein Tabu. Wie sollen die Ehrenamtskoordinator*innen mit diesem Gefühl umgehen? Eine neue Handreichung der Diakonie Hessen, Rheinland-Westfalen-Lippe und Rheinland-Pfalz will dieses Tabu in der Ehrenamts- und Freiwilligenarbeit brechen. Die Handreichung "Scham – Zwischen Tabu und Chance" wird von der Diakonie RWL, Diakonie Hessen und Diakonie Rheinland-Pfalz herausgegeben.

https://www.diakonie-pfalz.de/fileadmin/user_upload/moechte_helfen/Ehrenamt/DH_Broschuere_DIN_A4_Scham_final.pdf

Statistiken

Sinnemann, Maria (2017), Engagement mit Potenzial, Sonderauswertung des vierten Freiwilligensurveys für die evangelische Kirche, Hannover, creo-media
ISBN 978-3946525035, <https://www.siekd.de/produkt/engagement-mit-potenzial/>

Seidelmann, Stephan: Evangelische engagiert - Tendenz steigend. Sonderauswertung des dritten Freiwilligensurveys für die evangelische Kirche, Hannover 2012.

<https://www.si-ekd.de/presse/21500.html> und http://ehrenamtsbibliothek.de/literatur/pdf_510.pdf

Grosse, Heinrich W. (2006), Freiwilliges Engagement in der Evangelischen Kirche hat Zukunft. Ergebnisse einer neuen empirischen Studie, Hannover (= Sonderauswertung des zweiten Freiwilligensurveys für die evangelische Kirche)

Fünfte Deutsche Freiwilligensurvey (FWS 2019)

Im Deutschen Freiwilligensurvey (FWS) werden seit zwei Jahrzehnten Daten zum aktuellen Stand und zu den Entwicklungen des freiwilligen Engagements in Deutschland erhoben. Alle fünf Jahre werden telefonische, bevölkerungsrepräsentative Studien durchgeführt.

https://www.dza.de/fileadmin/dza/Dokumente/Forschung/Publicationen%20Forschung/Freiwilliges_Engagement_in_Deutschland_-_der_Deutsche_Freiwilligensurvey_2019.pdf

Deutscher Altersbericht

https://www.dza.de/fileadmin/dza/Dokumente/DZA_Aktuell/DZA_Aktuell_08_2021_Ehrenamtliches_Engagement.pdf

Gesellschaftlicher Zusammenhalt und soziales Engagement, Caritas 2022

Qualifizierte Unterstützung und Hilfe, der Austausch und die Zusammenarbeit mit anderen ehrenamtlich Tätigen sowie der fachkundige Erfahrungsaustausch sind wichtige Rahmenbedingungen für gesellschaftliches Engagement. Dieses und viele andere interessante Ergebnisse zu Fragen des sozialen Engagements sind im Bericht zur aktuellen Studie der forsa Gesellschaft für Sozialforschung „Gesellschaftlicher Zusammenhalt und soziales Engagement“ (erschieden im Januar 2022) nachzulesen. Unter anderem wurde abgefragt, wie sich der gesellschaftliche Zusammenhalt und das Engagement während der Pandemie verändert hat und was Menschen für ihr ehrenamtliches Engagement motiviert. <https://www.caritas.de/presse/pressemeldungen-dcv/caritas-umfrage-corona-laesst-das-wir-gefuehl-in-der-gesellschaft-schwinden-ecdfb986-eb9d-493b-bf30-3cee60f88442>

Ehrenamtlichkeit in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern

Abschlussbericht von Joachim König, Diakon Dietmar Maschke, Nürnberg 2014 https://www.ehrenamt-engagiert.de/fileadmin/user_upload/ehrenamt/downloads/Evaluation/Abschlussbericht_Evaluation_Ehrenamtlichkeit_2012_web.pdf

Ehrenamt sichtbar machen, 2. Evaluation der Ehrenamtlichkeit in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern, Ulrich Jacobek, Nürnberg 2017

<https://www.ehrenamt-evangelisch-engagiert.de/engagementforschung/evaluation-ehrenamtlichkeit-2017/>

Web-Adressen

www.wir-engagieren-uns.org Bündelung der deutschlandweiten Diskurse zum Thema christliches Engagement durch den Ökumenischen Arbeitskreis (EKD, Diakonie, ZDK, Caritas). Im Zuge der Diskurse auf vier ökumenischen Tagungen sind 30 Thesen entstanden sowie Hinweise zur Weiterarbeit. EKD-Ehrenamts-Diskursportal www.evangelisch-ehrenamt.de Hier wurden Februar 2016 bis Februar 2017 strategische Fragen rund ums Ehrenamt diskutiert. Die Seite bietet hilfreiche Einstiegstexte und ergänzende Literaturhinweise.

Die Bundesregierung beauftragt seit 1999 Freiwilligensurveys. Diese größte deutschlandweite Befragung ermittelt alle fünf Jahre Daten und Interpretationen zum freiwilligen Engagement in Deutschland. Außerdem gibt es zwei Engagementberichte der Bundesregierung und eine Veröffentlichung zum Thema „Kooperation von Haupt- und Ehrenamtlichen in Pflege, Sport und Kultur“.

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/engagement-und-gesellschaft/engagement-staerken>

Bericht der Enquete-Kommission „Zukunft des Bürgerschaftlichen Engagements“
Bürgerschaftliches Engagement: auf dem Weg in eine zukunftsfähige Bürgergesellschaft, Berlin 2002 <http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/14/089/1408900.pdf>

Mit dem Bericht der Enquete-Kommission ist 2002 eine Arbeitsgrundlage für die deutschlandweite Diskussion um das Thema Ehrenamt und Engagement entstanden. Die Seiten 32–40 verweisen auf die verwendete Definition „bürgerschaftlichen Engagements“. Auf Seite 38 findet sich die häufig genutzte Festlegung der zentralen Eigenschaften des Engagements.

Hilfreiche Empfehlungen dritter

Evangelische Kirche Hessen und Nassau

<https://ehrenamtsakademie.ekhn.de/infos-ehrenamt/studien-zum-ehrenamt.html>

Literaturreader des EKD Zukunftsdiskurses zum Ehrenamt

<http://www.evangelisch-ehrenamt.de/reader>

Gute Tat „Die Ehrenamtsbibliothek“

bündelt Literatur rund ums Thema Ehrenamt fördern. Sie bietet Kategorisierungen und Suchfunktion und die Möglichkeit eigene Texte hochzuladen und so sichtbar zu machen.

<http://www.evangelisch-ehrenamt.de/reader>

Praxishilfe Ehrenamt der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische-Oberlausitz

Praxisvorlagen, Checkliste und mehr

<https://akd-ekbo.de/ehrenamt/praxishilfe-ehrenamt/>